

DEPARTEMENT GESUNDHEIT UND SOZIALES

EANHÖRUNG: IHRE STELLUNGNAHME

Dieses Dokument zeigt Ihnen Ihre notierten Angaben aus dem Online-Fragebogen. Es wird automatisch generiert.

Details	
Name der eAnhörung	Spezifizierung mit Regelung Schadenminderung im Suchtbereich; Gesundheitsgesetz (GesG); Änderung
PDF-Dokument generiert am	07.11.2025 15:41
Stellungnahme von:	FDP.Die Liberalen Aargau

FRAGEBOGEN ZUR ANHÖRUNG

Spezifizierung mit Regelung Schadenminderung im Suchtbereich; Gesundheitsgesetz (GesG); Änderung

Anhörungsdauer

Die Anhörung dauert vom 11. Juli 2025 bis 14. November 2025

Inhalt

Mit der vorliegenden Änderung von § 36 des Gesundheitsgesetzes (GesG) vom 20. Januar 2009 (SAR 301.100) soll die im Bundesrecht seit dem Jahr 2011 im Bereich der Suchthilfe geregelte Schadenminderung in die kantonale Gesetzgebung aufgenommen werden und eine Harmonisierung mit den begrifflichen Vorgaben im Betäubungsmittelgesetz des Bundes (Vier-Säulen-Prinzip im Suchtbereich) erfolgen. Die Schadenminderung soll als Aufgabe in der Verantwortung des Kantons geregelt werden und die Anpassung der gesetzlichen Bestimmung soll es dem Kanton ermöglichen, bestehende oder neue Angebote in der Schadenminderung (zum Beispiel Kontakt- und Anlaufstellen) ausdrücklich vertraglich und finanziell zu unterstützen.

Die vollständigen Unterlagen zur Vorlage und zur Anhörung sind zu finden unter www.ag.ch/anhörungen.

Auskunftsperson

Bei inhaltlichen Fragen zur Anhörung können Sie sich an die folgende Stelle wenden:

KANTON AARGAU

Departement Gesundheit und Soziales

Angaben zu Ihrer Stellungnahme

Sie nehmen an dieser Anhörung im Namen einer Organisation teil.

Wenn Ihnen unten bereits Daten angezeigt werden, sind Ihre Angaben bereits hinterlegt. Sie können die Daten bei Bedarf überschreiben und so die Angaben korrigieren. Wichtig: Wenn Sie bspw. die E-Mail-Adresse ändern, wird fortan die neue von Ihnen notierte E-Mail-Adresse für den E-Mail-Versand für eine Anhörungseinladung verwendet!

Wenn Ihnen noch keine Angaben angezeigt werden, geben Sie bitte unten Ihre entsprechenden Kontaktdaten ein. Die notierten Angaben werden hinterlegt und Ihnen in weiteren Teilnahmen an Anhörungen automatisch angezeigt.

Adressblock - Ihre Angaben

Name der Organisation	FDP.Die Liberalen Aargau
E-Mail	info@fdp-ag.ch

Zuständige Person bei inhaltlichen Rückfragen

Bitte notieren

Vorname	Tobias
Nachname	Hottiger

Fragen zur Anhörungsvorlage

Sind Sie mit der Änderung des § 36 des Gesundheitsgesetzes zur Regelung der Schadenminderung einverstanden?

Bitte wählen Sie eine Antwort aus:

- ☒ einverstanden
- ☐ teilweise einverstanden
- ☐ nicht einverstanden
- ☐ keine Angabe

Bemerkungen zur Frage 1

Die FDP.Die Liberalen Aargau unterstützt das bewährte Vier-Säulen-Modell der Suchtpolitik und befürwortet die vom Regierungsrat vorgeschlagene Verankerung des Prinzips der Schadensminderung im Gesundheitsgesetz grundsätzlich. So werden die Schaffung und Weiterentwicklung von entsprechenden Angeboten ermöglicht. Allerdings wird erwartet, dass die finanziellen Auswirkungen der Gesetzesänderung in der Botschaft erläutert werden.

Einzelne Gemeinden im Kanton Aargau sind besonders stark von suchtbedingten Problemlagen betroffen. Die FDP erachtet es als wichtig, die Bevölkerung dieser Gemeinden sowie die suchtkranken Menschen pragmatisch, zielgerichtet und wirksam zu unterstützen. Es ist darauf zu achten, dass die Massnahmen bedarfsgerecht und regional angeboten werden, um eine Ballung von schwer suchtkranken Menschen und der damit verbundenen negativen Auswirkungen zu vermeiden. Es ist zu prüfen, inwiefern bis zum Inkrafttreten der Gesetzesänderung Übergangslösungen zur Entlastung geschaffen werden können.

Zudem gilt es zu bedenken, dass suchtbedingte Problemlagen starken Schwankungen unterliegen können. Dieser Umstand ist bei der Planung der Massnahmen zu berücksichtigen.

Sind Sie damit einverstanden, dass der Kanton im Rahmen seiner Pflicht, Massnahmen der Schadenminderung zu treffen, mit Dritten zusammenarbeiten sowie entsprechende Angebote unterstützen kann?

Bitte wählen Sie eine Antwort aus:

- ☒ einverstanden
- ☐ teilweise einverstanden
- ☐ nicht einverstanden

☐ keine Angabe

Bemerkungen zur Frage 2

Die FDP.Die Liberalen erwartet vom Regierungsrat, dass er in der Botschaft transparent darlegt, wie die Finanzierung der Massnahmen zur Schadensminderung erfolgen soll. Es ist insbesondere eine klare Abgrenzung der Zuständigkeiten zwischen Kanton und Gemeinden notwendig, um eine gewisse Planungssicherheit für alle Beteiligten zu gewährleisten.

Auf der nachfolgenden Seite erhalten Sie Gelegenheit, Schlussbemerkungen zur vorliegenden Anhörung zu notieren.

Bitte beachten Sie: Ihre Stellungnahme wird erst eingereicht, wenn Sie anschliessend auf den Button "Antworten abschicken" klicken! Vorher wird Ihre Stellungnahme nicht übermittelt.

Schlussbemerkungen